

Harwt in't Dörp – Plummoskoaken

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



- Man secht:**
- ▶ Plummos rägt denn Appetit an
 - ▶ et fördert de Verdauung
 - ▶ et is 'n Garant för 'n langet Läden
 - ▶ et moakt gode Laune
 - ▶ et rägt dat Leewesläwen an!

Hm, Plummos ut 'n brun' Pott met Nöt, dett is hüt ne Delikatess-up ne grote Stull Broad ut 'n Buschoaben. Fröher, int Dörp up 'n Buernhoff, hett et denn lang'n Winter öwer Plummos to aeten gäwen. Männigeen har dorbi all lange Taen krägen.

In Harwt, ton Plumaust, däten grote Hoopens van Plum in de Schün up de Tenn ligg'n. De münnen ierst 'n bäten wiek warden, damet man de Steen bäder rutschnieden künn, sä de Buersch. Bivor nu de grote Akschion anfang'n dä, wurrn de Plum sortiert. De dicken runden ton Drögen in Oaben un de annern för Plummos. Öwer Winter harn de Büdels met de Backplum up 'n öwersen Böden an Balken bammelt, damet de Müüs nich ran koam'.

An sure Tüffelsupp, Plum un Klüt un an Schwattsur käm'n paar Hänn Backplum. Was de Buer eens verstoppt, mütt he Backplum äten, dunn gäv et werrer Luft in de Kallduun'.

To'n Plumutsteen' dä sik ne Runn Wiewers tosoamsetten in de Köök. All setten in Kreis rümmen, in de Mett de grote Wann för de Plum. De Plumsteen warden sammelt vör Wärmbüden, wenn een in Winter kolle Föt hett. Ierst wurrn se in Kacheloaben anwärmt, dunn käm se in't Bett.

De Utsteener wiern ne lustige Gesellschaft. In de Runn güng ook de Buddel met Zwetschenwoter rümmen. De Wiewer hemm ook sung' un Spökenkiekerien to'n Besten gäwen.

Dat Plummos ward in grote Kädel koakt. Met'n Röhrholt, dett een langen Steel har un utsah as een Galgen, ward dett Mos bet to twölf Stunn röhr. De Frugens hemm sik bi't Röhrn' abwesselt. Ok de Grotvadder mütt met ran. He was een geduldigen Röhrer. Anbrenn' derft dat Mos nicht. To'n Plummos käm no 'n bäten Zucker, gröne Nöt un Kannelsbork förn Geschmack.

Wier dat Mos ferrig, wurr et in grote brune Pött infüllt. De käm' in Oaben to'n Öwerbacken gegen denn Schimmel. Männig Buersch har ok Rinnertalig doröwer makt.

De Pött käm' dunn in Gaseschapp, damet de Müüs nich bigoahn kunn', de sik männigmoal dörch dett Papeer knappert hemm, womet de Pött tobunn' wiern.

Morgens ton Fröhstück wurr dunn ne Schötel Plummos up 'n Disch stellt, de Kinner hemm de Nöt ruterangelt. Ok up'n Koaken ward Plummos moakt. Met Woter anmacht, kunn man ok Puddingsoss dorut moaken.

Plummos derft up keen Buernhoff fähl'n.
A. Ostermeier

Landschildkröte gefunden

PERLEBERG. An der B189, Höhe Perleberg wurde eine Griechische Landschildkröte gefunden. Es handelt sich um ein männliches Tier. Der

Eigentümer kann sich melden beim Fundbüro der Stadt Perleberg, E-Mail: organisation@stadt-perleberg.de, Tel.: 03876/781-0 oder bei Thomas Kolbow, Sachgebietsleiter Bürgerbüro und Ordnungsangelegenheiten, E-Mail: ordnungsangelegenheiten@stadt-perleberg.de, Tel. 03876/781300. *dre*



Die in Perleberg gefundene Griechische Landschildkröte steht unter strengem Artenschutz. Foto: Stadt Perleberg

WAS? WIE? WIESO? WER WARUM? WANN? WO? Anzeig

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH	Tel. 0 38 77/95 44 44	
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G.	Tel. 0 38 77/95 22 59	
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	Tel. 0 38 76/61 32 31	
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Mord im Moor und Betrug im Blätterdach

Die Natur entlarvt: Farina Graßmann präsentiert ihr Buch „True Crime in Nature“



WITTENBERGE. Das friedliche Idyll trägt: Die Natur ist voller ungeahnter Dramen, cleverer Täuschungen und knallhartem Überlebenskampf. Die Autorin und Naturfotografin Farina Graßmann entführt ihr Publikum in die verborgene „Unter-

welt“ der Tiere und Pflanzen. Sie liest am Sonntag, dem 26. Oktober, um 17.30 Uhr beim Treffpunkt Marthas Tisch in

Autorin und Naturfotografin Farina Graßmann.



Die Fangbeine der Gottesanbeterin sind perfekt getarnte Waffen – ein anschauliches Beispiel für die „Verbrechen“ der Natur. Fotos: Farina Graßmann

Wittenberge (Bahnstraße 34) aus ihrem Buch „True Crime in Nature“.

Veranstaltet vom Nabu-Besuchszentrum Rühstätt, beleuchtet dieser Vortrag die ungeschminkten Gesetze der Evolu-

tion, die oft mehr an einen Krimi erinnern als an einen Sonntagsausflug. In ihrem anschaulichen Werk zeigt Farina Graßmann, dass die Tier- und Pflanzenwelt in Sachen Kriminalität den Menschen in nichts nachsteht. Von dreisten Dieben über raffinierte Fallensteller bis hin zu trickreichen Täuschungsmanövern – die Autorin präsentiert spannende und oft humorvolle Geschichten.

Gottesanbeterinnen zum Beispiel saugen ihre Beute, etwa kleine Frösche, einfach aus und lassen die leere Hülle zurück. Und Pflanzen wie der Wald-Ziest „betrügen“ durch die Produktion falscher Lockstoffe ihre Bestäuber.

Die Autorin erklärt, warum diese scheinbaren Verbrechen nichts anderes als geniale Überlebensstrategien sind. Die Lesung bietet einen völlig neuen Blick auf die Komplexität und die Überlebensstrategien von Lebewesen, die wir oft für harmlos halten. Das Buch wird dabei von den Illustrationen von Cornelis Jetteke ergänzt, die die verborgene Welt der Natur lebendig werden lassen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. *dre*

Bunter Planet

Marianne Rosenberg: Die Pop- und Schlagerikone kommt am 21. November nach Wittenberge

WITTENBERGE. Die deutsche Musiklegende Marianne Rosenberg geht mit ihrem neuen Album „Bunter Planet“ auf Club-Tour und gastiert am Freitag, dem 21. November, um 20 Uhr im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge. „Die Tournee steht für ein Konzerterlebnis, das Nähe und Intensität mit einem modernen Sound verbindet“, heißt es aus dem Kultur- und Festspielhaus. Marianne Rosenberg präsentiert die Songs ihres aktuellen Albums sowie ihre größten Klassiker wie „Er gehört zu mir“ oder „Marleen“. Das Publikum erwartet eine farbenfrohe und emotionale Reise durch die Musikgeschichte – zwischen Pop, Schlager, Disco und Dance.

Seit den 1970er Jahren zählt Marianne Rosenberg zu den erfolgreichsten deutschen Sängerinnen. Über fünf Jahrzehnte hinweg veröffentlichte sie 22 Studioalben und begeister-

te Generationen von Fans. Im Laufe ihrer Karriere hat die Künstlerin zahlreiche Auszeichnungen erhalten, sowie 2005 die Nominierung zum „Echo“ für ihre Leistungen als nationale Sängerin. 2020 war ihr Album „Im Namen der Liebe“ auf Platz 1 der offiziellen Albumcharts. Sie hat sich als eine der bedeutendsten Stimmen der deutschen Popmusik etabliert und bleibt bis heute eine der beliebtesten nationalen Künstlerinnen.

Auch jüngere Musikliebhaber finden in ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrem zeitgemäßen Stil neue Impulse. „Mit ‚Bunter Planet‘ zeigt sich die Künstlerin frisch, tanzbar und voller Energie“, versprechen die Veranstalter. Marianne Rosenberg freue sich bereits jetzt sehr auf den direkten Kontakt zu ihren Fans in den Clubs: „In die Augen der Menschen sehen zu können, die mit mir meine Musik erleben, ist

das Schönste, was es für mich gibt.“

Die Club-Tour 2025 bietet die Gelegenheit, eine der bedeutendsten Stimmen der deutschen Popmusik in intimer Atmosphäre zu erleben – nah, authentisch und voller musikalischer Strahlkraft. *WS*

Tickets gibt es im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge, bei der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, per E-Mail an tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online über www.kulturhaus-wittenberge.de

Marianne Rosenberg wird die Songs ihres aktuellen Albums sowie ihre größten Klassiker im Kultur- und Festspielhaus präsentieren. Foto: Sandra Ludewig



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84	Ärzte: 116 117
0173/7 80 55 33	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin **Dorina Konert** Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg

Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater **Ingo Scholz** Wittstock, Heiligengrabe

Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenbu/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

ADA
Aufgabendaten des Anzeigenblätter